

## Die Umsetzung der Kompetenzorientierung des Thüringer Lehrplans im Schulbuch Politik & Co. Thüringen

Modell 1: Sach- bzw. Fachkompetenz (FK); Methodenkompetenz (MK); Selbst- und Sozialkompetenz (SK)

Modell 2: Politische Urteilskompetenz (UK); Handlungskompetenz (HK); Methodenkompetenz (MK)

Modell 3: Basiskonzepte = wissenschaftliche Diskussion → beeinflussen Themenauswahl als Zielfrage

Kompetenzorientierung nach Thüringer Lehrplan	Umsetzung in Politik Co. Thüringen: Kapitel und Doppelseiten (Seiten)
<p><b>Lernbereich I: Demokratie in der Bunderepublik Deutschland</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>einen Politikbegriff, z. B. anhand von Nachrichten, erklären (FK)</li> <li>Kategorien zur Analyse politischer Inhalte, Strukturen oder Prozesse nutzen (MK)</li> <li>Demokratie von anderen Herrschaftsformen unterscheiden (FK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Politikdefinition; Regeln; Dimensionen der Politik; Staatsform versus Herrschaftsform; Volkssouveränität; Politische Beteiligung (FK)</p> <p><i>Politikdimensionen-Rallye:</i> politische Phänomene unter verschiedenen Dimensionen eines Politikbegriffs, z. B. polity, policy, politics oder Politikzyklus, betrachten (UK)</p>	<p><b>KAPITEL 1: WIR ENTDECKEN POLITIK</b></p> <p>Politik – was ist das eigentlich? (8/9)</p> <p>Politik – wer „mischt“ mit? (10/11)</p> <p>Wie kann politische Herrschaft begründet werden? (12/13)</p> <p>Was wir wissen (14)</p> <p>Was wir können (15)</p>
<p><b>Lernbereich I: Demokratie in der Bunderepublik Deutschland</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mitwirkungsmöglichkeiten am politischen Prozess auf verschiedenen Ebenen, z. B. Schule, Kommune, Land, Bund, vergleichen (FK)</li> <li>Möglichkeiten innerschulischer Mitbestimmung, sozialer und politischer Partizipation wahrnehmen (HK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Rechte und Pflichten; Klassensprecher/-wahl; Schülermitwirkung (FK)</p> <p><i>Schaubild zusammenfügen:</i> Themen mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</p>	<p><b>KAPITEL 2: DEMOKRATISCHE MITGESTALTUNG IN DER SCHULE</b></p> <p><b>2.1 Mitwirkung in der Schule</b></p> <p>Die Schulgemeinschaft – wie wird sie geregelt? (18/19)</p> <p><b>Methoden:</b> Rechtstexte verstehen</p> <p>Wie wird der Klassensprecher gewählt? (20/21)</p> <p>Die Schülersprecherwahl – wie soll gewählt werden? (22/23)</p> <p>Was wir wissen (24)</p> <p>Was wir können (25)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Auswirkungen eigener politischer Partizipationsmöglichkeiten, z.B. Wahlen, Schülermitverantwortung und Vereinsarbeit, einschätzen (SK + UK)</li> <li>Kategorien zur Analyse politischer Inhalte, Strukturen oder Prozesse nutzen (MK)</li> <li>seine Interessen in aktuellen politischen Kontroversen darlegen (SK)</li> <li>Mitwirkungsmöglichkeiten am politischen Prozess auf verschiedenen Ebenen, z. B. Schule, Kommune, Land, Bund, vergleichen (FK)</li> <li>den Aufbau des politischen Systems Thüringens erklären (FK)</li> </ul>	<p><b>2.2 Mitwirkung in der Gemeinde</b></p> <p>Ein Streitfall in der Gemeinde (26-29)</p> <p><b>Methoden:</b> Mit einfachen Modellen arbeiten – Konflikte analysieren (28)</p> <p>Wählen ab 16? (30/31)</p> <p>Wie sind die Thüringer Kommunen strukturiert? (32)</p> <p>Welche Aufgaben hat die Gemeinde (33)</p> <p>Wie werden Thüringens Kommunalpolitiker gewählt? (34)</p>

<p><i>Konzeptwissen:</i> Beteiligungsmöglichkeiten; Wahlalter/Kommunalwahlen; Gebietsreform; Gemeinderat, Bürgermeister und Verwaltung; Aufgaben und Finanzen der Gemeinde (FK)</p> <p><i>Pro-Contra-Diskussion:</i> <b>selbstständig zu Problemen aktueller Politik informieren und mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</b></p>	<p><b>Methode:</b> Eine Erkundung durchführen (35)</p> <p>Wie funktioniert eine Gemeinde? (36-37)</p> <p>Viele Wünsche wenig Geld – die Finanzen der Gemeinde (38/39)</p> <p>Was wir wissen (40)</p> <p>Was wir können (41)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Mitwirkungsmöglichkeiten am politischen Prozess auf verschiedenen Ebenen, z. B. Schule, Kommune, Land, Bund, vergleichen (FK)</li> <li>den Aufbau des politischen Systems Thüringens erklären (FK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Mitbestimmung der Bürger; Landesparlament und -regierung; Verfassungsgericht; Verfassung und Verfassungsorgane (FK)</p> <p><i>Thüringen-Kreuzworträtsel:</i> <b>Themen mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</b></p>	<p><b>2.3 Politische Beteiligung im Freistaat Thüringen</b></p> <p>Wie können die Bürgerinnen und Bürger in Thüringen mitbestimmen? (42/43)</p> <p>Der Thüringer Landtag (44/45)</p> <p>Die Thüringer Landesregierung (46)</p> <p>Der Thüringer Verfassungsgerichtshof (47)</p> <p>Was wir wissen (48)</p> <p>Was wir können (49)</p>
<p><b>Lernbereich I: Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland</b></p>	<p><b>KAPITEL 3: GRUNDZÜGE DER POLITISCHEN ORDNUNG IN DEUTSCHLAND</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Anspruch und Wirklichkeit von Grundrechten in der Bundesrepublik Deutschland an Beispielen einschätzen (FK)</li> <li>Strukturprinzipien des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland nach Art. 20 GG erläutern (FK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Grundgesetz; Grundrechte; Staatsstrukturprinzipien; Demokratie; Föderalismus; Gewaltenteilung; Rechtsstaat und Sozialstaat (FK)</p> <p><i>Verfassungssquiz:</i> <b>fachliche Themen mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</b></p>	<p><b>3.1 Grundrechte und Grundwerte – das Grundgesetz</b></p> <p>Das Grundgesetz als Herausforderung (52-55)</p> <p>Demokratie und Republik (56-57)</p> <p>Bundesstaat Deutschland (58/60)</p> <p>Rechtsstaat und Sozialstaat (61)</p> <p>Was wir wissen (62)</p> <p>Was wir können (63)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Mitwirkungsmöglichkeiten am politischen Prozess auf verschiedenen Ebenen, z. B. Schule, Kommune, Land, Bund, vergleichen (FK)</li> <li>den Prozess politischer Wahlen als Partizipationsmöglichkeit in der Bundesrepublik Deutschland charakterisieren (FK)</li> <li><b>bei politischen Urteilen zwischen Sach- und Werturteilen unterscheiden (UK)</b></li> <li>Grundzüge politischer Ideologien von Parteien herausarbeiten (FK)</li> <li><b>mediale Beiträge zu politischen, ökonomischen und gesell. Fragen gestalten (HK)</b></li> <li>Mittel des Wahlkampfes, z. B. Wahlplakate, Wahlwerbung sowie Wahlergebnisse auswerten (MK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Wahlsystem in Deutschland; Aufgaben der Parteien; Wahlkampf (FK)</p>	<p><b>3.2 Politische Willensbildung</b></p> <p>Wählen – warum eigentlich? (64/65)</p> <p>Welches Wahlsystem soll es sein? (66-69)</p> <p><b>Methode:</b> Ein politisches Urteil fällen (68)</p> <p>Warum gibt es überhaupt Parteien? (70-74)</p> <p><b>Methode:</b> Parteien im Internet – einen Steckbrief erstellen (74)</p> <p>Wahlkampf – beflügelt er die Demokratie? (75-77)</p> <p>Was wir wissen (78)</p>

<p>Wahlen in der DDR: fachliche Themen mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</p>	<p>Was wir können (79)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Interessen und Handlungen politischer Akteure in verschiedenen medialen Darstellungen beurteilen (MK)</li> <li>politische Sachverhalte, Probleme und Entscheidungen in Beziehung zu den Grundwerten demokratischer Systeme setzen und kritisch reflektieren (UK)</li> </ul> <p>Konzeptwissen: Informationsgesellschaft; Funktion d. Medien; Presse- und Meinungsfreiheit (FK) WikiLeaks: eigene politische Meinungen und Urteile sachlich vertreten (HK)</p>	<p><b>3.3 Mediendemokratie – braucht die Demokratie Medien?</b> Welche Rolle spielen die Medien in der Demokratie? Presse- und Medienfreiheit – ein hohes Gut</p> <p>Was wir wissen (84) Was wir können (85)</p>
<p><b>Lernbereich I: Demokratie in der Bunderepublik Deutschland</b></p>	<p><b>KAPITEL 4: DER POLITISCHE ENTSCHEIDUNGSPROZESS</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>den Aufbau des politischen Systems Bundesrepublik Deutschland erklären (FK)</li> <li>Interessen und Handlungen politischer Akteure in verschiedenen medialen Darstellungen beurteilen (MK)</li> <li>pol. Partizipationsmöglichkeiten, z. B. Rede simulieren (MK)</li> </ul> <p>Konzeptwissen: Regieren; Bundeskanzler; Regierungskontrolle; Gewaltenschränkung; Abgeordnete und Arbeitsparlament (FK) Insgesamt 3299 Kleine Anfragen an die Regierung: komplexe politische Sachverhalte strukturiert wiedergeben und dabei zentrale Aspekte identifizieren (UK)</p>	<p><b>4.1 Herrschaft und Kontrolle: Regierung und Opposition</b> Was heißt regieren? (88/90) Wer kontrolliert die Regierung (91-93) Wie frei ist ein Abgeordneter? (94) Wie arbeitet der Deutsche Bundestag? (95-97) Was wir wissen (98)</p> <p>Was wir können (99)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>seine Interessen in aktuellen politischen Kontroversen darlegen (SK)</li> <li>den Gesetzgebungsprozess an einem Beispiel beschreiben (FK)</li> <li>Kategorien zur Analyse politischer Inhalte, Strukturen oder Prozesse nutzen (MK)</li> <li>komplexe politische Sachverhalte strukturiert wiedergeben und dabei zentrale Aspekte identifizieren (UK)</li> </ul> <p>Wissen: Gesetze; Gang der Gesetzgebung; Politikzyklus (FK) Schlagzeilen zuordnen: politische Phänomene unter verschiedenen Dimensionen eines Politikbegriffs, z. B. polity, policy, politics oder Politikzyklus, betrachten (UK)</p>	<p><b>4.2 Wie ein Gesetz entsteht</b> Das Problem: Energiesicherheit in Deutschland (100/101) Das Gesetz in den Institutionen (102/103) Muss der Bundesrat dem neuen Atomgesetz zustimmen? (104f.) <b> Methode: Wie man pol. Prozesse analysieren kann – der Politikzyklus (105)</b> Nach dem „Gesetz“ ist vor dem „Gesetz“ (106/107) Was wir wissen (108) Was wir können (109)</p>
<p><b>Lernbereich I: Demokratie in der Bunderepublik Deutschland</b></p>	<p><b>Kapitel 5: Extremismus und wehrhafte Demokratie</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>extremistische Positionen in Hinblick auf ihre Verfassungsmäßigkeit überprüfen (FK)</li> <li>politische Sachverhalte, Probleme und Entscheidungen in Beziehung zu den Grundwerten demokratischer Systeme setzen und kritisch reflektieren (UK)</li> <li>Anspruch und Wirklichkeit von Grundrechten in der Bundesrepublik Deutschland an Beispielen einschätzen (FK)</li> </ul> <p>Konzeptwissen: Rechtsextremismus; Linksextremismus; Islamismus; Wehrhafte Demokratie;</p>	<p>Rechtsextremismus in Deutschland – ein Problem? (112/113) Linksextremismus in Deutschland – ein Problem? (114/115) Islamismus in Deutschland – ein Problem? (116/117) Extremismus in Thüringen (118/119) Die wehrhafte Demokratie – Schutz der Grundrechte (120/121) Was wir wissen (122)</p>

<p>Bundesverfassungsgericht (FK)  <i>Basiskonzepte: fachliche Themen mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</i></p>	<p>Was wir können (123)</p>
<p><b>Lernbereich II: Gesellschaft und Politik im Wandel</b></p>	<p><b>Kapitel 6: Wandel und Herausforderung in der modernen Gesellschaft</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale und Ursachen sozialer Ungleichheit in seiner persönlichen Umgebung und in der Bundesrepublik Deutschland charakterisieren (FK)</li> <li>• <i>mit Hilfe von sozialwissenschaftlichen Theorien und Modellen konkrete Gegenstände aus Politik und Gesellschaft beurteilen (UK)</i></li> <li>• aus komplexen sozialwissenschaftlichen Texten gewonnene Informationen visualisieren (MK)</li> <li>• das Sozialstaatsprinzip erläutern (FK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen: Dimensionen sozialer Ungleichheit; Ungleich gleich ungerecht?; Sozialstruktur; Armut; Wie der Sozialstaat für die Schwächsten sorgt (FK)</i>  <i>Gedankenexperiment: komplexe politische Sachverhalte strukturiert wiedergeben und dabei zentrale Aspekte identifizieren (UK)</i></p>	<p><b>6.1 Soziale Ungleichheit</b>  Ungleich gleich ungerecht?(126/127)  Chancengleichheit – ein Mythos? (128/129)  Welche soziale Struktur hat Deutschland? (130/131)</p> <p>Sind Männer und Frauen gleich? (132-134)  Was bedeutet Armut in Deutschland? (135-137)  Worauf baut das soziale Sicherungssystem? (138/139)  Was wir wissen (140)</p> <p>Was wir können (141)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Statistiken zum sozialen Wandel und Schaubilder erstellen und auswerten (MK)</li> <li>• Ursachen und Folgen des sozialen Wandels kritisch reflektieren (FK)</li> <li>• <i>komplexe politische Sachverhalte strukturiert wiedergeben und dabei zentrale Aspekte identifizieren (UK)</i></li> <li>• Chancen und Risiken gesellschaftlicher Wandlungsprozesse für die individuelle Entwicklung beurteilen (SK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen: demografischer Wandel; soziale Sicherung; Wirtschafts- und Arbeitswelt; Auswirkungen auf die Infrastruktur (FK)</i>  <i>Karikaturenanalyse: fachliche Themen mit unterschiedlichen Methoden bearbeiten (MK)</i></p>	<p><b>6.2 Auswirkungen des demografischen Wandels</b>  Der demografische Wandel in Deutschland (142/143)  Soziale Sicherung in der alternden Gesellschaft (144/145)  Wie wirkt sich der demografische Wandel auf die Wirtschaft aus? (146/147)  Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Städte und Gemeinden (148/149)  Was wir wissen (150)</p> <p>Was wir können (151)</p>
<p><b>Lernbereich II: Gesellschaft und Politik im Wandel</b></p>	<p><b>Kapitel 7: Politik in Europa – ein Erfolgsmodell?</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• hist. Etappen der europ. Integration den Bereichen Wirtschaft &amp; Politik zuordnen (FK)</li> <li>• Motive des europäischen Einigungsprozesses und deren Aktualität bewerten (FK)</li> <li>• aus komplexen Sachtexten gewonnene Informationen visualisieren (MK)</li> <li>• Möglichkeiten für seine persönliche Entwicklung aus den Freiheiten des europäischen Binnenmarktes erschließen (SK)</li> <li>• Aufgaben und Zusammenwirken zentraler europ. Institutionen herausarbeiten (FK)</li> <li>• sich mit Auswirkungen europ. Richtlinien auf das eigene Leben auseinandersetzen (SK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen: Vergemeinschaftung; Vertiefung und Erweiterung; Institutionen der</i></p>	<p><b>7.1. Das Europäische Haus – „In Vielfalt geeint“?</b>  Was ist Europa? (154-157)</p> <p>Europäische Entscheidungen betreffen uns (158/159)</p> <p>Wer entscheidet in der EU? – Der lange Weg einer Verfassung (160-165)  Was wir wissen (166)</p>

<p>Gesetzgebung; EU-Kommission; Ministerrat; Parlament; Europ. Rat; Europ. Gerichtshof (FK)  <i>Planspiel „Roamingtarife“: sich im Sinne eines Perspektivenwechsels in die Situation, Interessen und Denkweisen anderer Menschen versetzen und diese tolerieren sowie simulativ für eine begrenzte Zeit vertreten (MK)</i></p>	<p>Was wir können (167)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene politische Meinungen und Urteile sachlich vertreten (HK)</li> <li>• Karikaturen als Mittel politischer Meinungsbildung analysieren (MK)</li> <li>• ein zukunftsrelevantes Problem der Europäischen Union, z. B. Energie- oder Sicherheitspolitik, Umweltschutz, erörtern (FK)</li> <li>• sich argumentativ mit Chancen und Problemen des europäischen Integrationsprozesses, z. B. durch Pro- und Kontra-Debatte, auseinandersetzen (MK)</li> <li>• sich selbstständig zu Problemen aktueller Politik sowie zu wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Fragen informieren (MK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen: Erweiterung der EU; Der Euro; Die EZB (FK)</i>  <i>Szenarien zur Zukunft Europas: mit Hilfe von sozialwissenschaftlichen Theorien und Modellen konkrete Gegenstände aus Politik und Gesellschaft beurteilen (UK)</i></p>	<p><b>7.2 Integration und Erweiterung im europäischen Haus</b>  Wie groß soll das europäische Haus werden? (168-171)  <b> Methode: Karikaturen interpretieren (171)</b>  Soll die Türkei Mitglied der EU werden? (172/173)</p> <p>Die Wirtschafts- und Währungsunion – ein großer Integrationsfortschritt? (174-176)  Wohin steuert die Währungsunion? (177-179)</p> <p>Was wir wissen (180)  Was wir können (181)</p>
<p><b>Lernbereich III: Leben in einer globalisierten Welt</b></p>	<p><b>Kapitel 8: Leben in einer globalisierten Welt</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definitionsansätze von Globalisierung vergleichen (FK)</li> <li>• Chancen und Risiken des Globalisierungsprozesses für sich und andere bewerten (SK)</li> <li>• Ursachen globaler Entwicklungsunterschiede herausarbeiten (FK)</li> <li>• Typologien gesell. Entwicklungen in einer globalisierten Welt charakterisieren (FK)</li> <li>• den Einfluss von Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen analysieren (FK)</li> <li>• ökologische Folgen pol. Handelns auf regionaler und globaler Ebene erschließen (FK)</li> <li>• die Begriffe relative und absolute Armut erläutern (FK)</li> <li>• Szenario für einen möglichen Ausweg aus dem Teufelskreis der Armut gestalten (MK)</li> <li>• Auswirkungen der Globalisierung, z. B. für Ökologie &amp; Ökonomie, problematisieren (FK)</li> <li>• Auswirkungen von Migrationsprozessen diskutieren</li> <li>• Konzepte der Entwicklungspolitik hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit untersuchen (FK)</li> <li>• Dimensionen der Globalisierung veranschaulichen (MK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen: Globalisierungs-Begriff; Vernetzung der Welt; wirtschaftl. Globalisierung; Global Players; Nachhaltigkeit; Konzepte und Akteure der Entwicklungshilfe (FK)</i>  <i>Entwicklungszusammenarbeit: eigene pol. Meinungen und Urteile sachlich vertreten (MK)</i></p>	<p>Globalisierung – was ist das? (184/185)</p> <p>Wirtschaftliche Globalisierung – die Welt als Werkbank (186/187)  Globale Unternehmen – Schrittmacher der Globalisierung? (188f)</p> <p>Globalisierung und Nachhaltigkeit – ein Widerspruch? (190/191)  Globalisierung – profitieren die Ärmsten? (192/193)</p> <p>Wohlstandsunterscheide in der globalisierten Welt (194-196)</p> <p>Konzepte und Akteure der Entwicklungspolitik im Zeichen der Globalisierung (197-199)  Was wir wissen (200)</p> <p>Was wir können (201)</p>
<p><b>Lernbereich IV: Wege zum Frieden</b></p>	<p><b>Kapitel 9: Wege zum Frieden</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Begriffe Frieden und Krieg erläutern (FK)</li> <li>• die Bedeutung von Frieden für sein Leben bewerten (SK)</li> </ul>	<p><b>9.1 Bedrohungen für den Weltfrieden</b>  Krieg in der Welt (204/205)</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• aktuelle Gefahren für eine internationale Friedensordnung diskutieren (FK)</li> <li>• die Darstellung von Kriegshandlungen in Medien, z. B. in Nachrichten, Filmen und Computerspielen, kritisch reflektieren (SK)</li> <li>• die Menschenrechtssituation im Spannungsfeld internationaler Politik bewerten (FK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Wandel des Kriegsbildes; Frieden; Terrorismus; Massenvernichtungswaffen; Gescheiterte Staaten (FK)</p> <p><i>Bedrohungen des Friedens und der Teufelskreis der Konfliktursachen:</i> Ursachen und Folgen von Kriegen und Konflikten analysieren (FK)</p>	<p>Terrorismus – der neue Krieg? (206/207)</p> <p>Wie kann die Verbreitung von Massenvernichtungswaffen verhindert werden? (208/209)</p> <p>Gescheiterte Staaten- das Beispiel Somalia (210/211)</p> <p>Was wir wissen (212)</p> <p>Was wir können (213)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Folgen pol. Entscheidungen reflektieren und nach Wirkungszusammenhängen fragen (UK)</b></li> <li>• die Rolle der Bundesrepublik im internationalen Friedensprozess herausarbeiten (FK)</li> <li>• zum Spannungsverhältnis von Freiheit und Sicherheit im Prozess der Internationalen Beziehungen Stellung nehmen (SK)</li> <li>• Aufgaben internationaler Organisationen für die Friedenssicherung erarbeiten und deren Stellenwert im Prozess der Friedenssicherung beurteilen (FK)</li> <li>• unter Anleitung Konflikte mit Hilfe sozialwissenschaftlicher Zugänge analysieren (MK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> Rolle und Aufgaben der Bundeswehr; NATO; Taliban (FK)</p> <p><i>Fiktives Interview mit einem Taliban: sich im Sinne eines Perspektivenwechsels in die Situation, Interessen und Denkweisen anderer Menschen versetzen und diese tolerieren sowie simulativ für eine begrenzte Zeit vertreten (KH)</i></p>	<p><b>9.2 Kann Militär Frieden schaffen? Das Fallbeispiel Afghanistan</b></p> <p>Kampf gegen den Terrorismus – wie reagieren die USA? (214f.)</p> <p>Die Bundeswehr am Hindukusch – Sicherheit für Deutschland? (216-219)</p> <p>Die NATO – ein Verteidigungsbündnis mit Zukunft? (220-225)</p> <p><b> Methode: Analyse eines internationalen Konfliktes (224/225)</b></p> <p>Was wir wissen (226)</p> <p>Was wir können (227)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben internationaler Organisationen für die Friedenssicherung erarbeiten und deren Stellenwert im Prozess der Friedenssicherung beurteilen (FK)</li> </ul> <p><i>Konzeptwissen:</i> UN-Charta; UNO; Sicherheitsrat; Generalversammlung; Maßnahmen der UN (FK)</p> <p><i>Konfliktfälle und ihre Regelung:</i> in simulativen Situationen Konfliktlösungen entwickeln (MK)</p>	<p><b>9.3 Frieden schaffen durch Zusammenarbeit: die Vereinten Nationen (UNO)</b></p> <p>Die Vereinten Nationen – Garant für den Weltfrieden? (228-233)</p> <p>Was wir wissen (234)</p> <p>Was wir können (235)</p>
	<p>Kleines Politiklexikon (236-239)</p>